

Bergisches Land Mit Wildrettern Rehkitze vertreiben

Die Bauern im Bergischen wollen in den nächsten Tagen damit beginnen, das Gras auf den Weiden zu schneiden. Um dabei möglichst keine Wildtiere zu verletzen, kommen unterschiedliche Maßnahmen zum Einsatz. Der Rheinische Landwirtschaftsverband macht Werbung für sogenannte Wildretter.



© Radio Berg

Das sind Geräte die vorne am Trecker befestigt werden. Sie geben einen durchdringenden Alarmton mit Schalldruck ab, der Tiere wie Hasen, Fasanen und Rehkitze vertreiben soll. Die Wildretter sind im Bergischen zum Teil bereits jetzt schon im Einsatz.

Das kann aber nicht die einzige Maßnahme sein, sagt Peter Lautz von der Kreisbauernschaft Rhein-Berg. Die Zusammenarbeit mit den Jägern sei wichtig. Die würden vor dem Mähen mit ihren Hunden über Felder in Waldnähe gehen und die Tiere vertreiben. Damit sie nicht zurückkommen werden Pfähle mit Flatterband oder Blinklampen aufgestellt.

(06.05.15)